



Zusatzversicherung

Dental Basic und Dental

Für strahlende Lächeln

Gute Gründe für Dental Basic und Dental



Dental Basic: Übernahme von 80% der Kosten für kleine Zahnreparaturen bis maximal 2000 Franken pro Kalenderjahr bei Krankheit und Unfall. Darin sind auch die Kosten von maximal 100 Franken für prophylaktische Behandlungen (Vorsorgeuntersuchungen) enthalten.



Dental: Übernahme von 80% der Kosten für Zahnbehandlungen und Kieferorthopädie bis maximal 5000 Franken pro Kalenderjahr bei Krankheit oder Unfall.

sanitas

Ihre Grundversicherung bezahlt nur einige wenige krankheits- oder unfallbedingte Zahnbehandlungen. Aber keine kieferorthopädischen oder -chirurgischen Behandlungen und auch keine Vorsorgeuntersuchungen oder Reparaturen von Zahnschäden. Die folgenden Zusatzversicherungen ergänzen Ihre obligatorische Grundversicherung.

Dental Basic

Die etwas schlankere Zusatzversicherung Dental Basic deckt kleinere Zahnreparaturen und Vorsorgeuntersuchungen ab. Sie eignet sich für alle, die bereits erwachsen sind und Wert legen auf eine regelmässige Zahnpflege. Sollten Sie beispielsweise irgendwann einmal eine Wurzelbehandlung, eine Krone oder zahnprothetische Massnahmen brauchen, entlastet Sie diese Versicherung finanziell.

Dental

Mit dieser Zusatzversicherung schützen Sie sich vor den hohen Kosten, die mehrheitlich bei Kindern und Jugendlichen für Zahnbehandlungen und Kieferorthopädie anfallen können. Eine Zahnsperre kostet beispielsweise bis zu 15'000 Franken und eine Weisheitszahnoperation rund 500 bis 800 Franken pro Zahn.

Leistungsvergleich

Leistungen	Zahnreparaturen und Vorsorge Dental Basic	Zahnbehandlungen und Kieferorthopädie Dental
Zahnärztliche Behandlungen	Konservierende Zahnbehandlungen wie Füllungen (Kunststoff, Gold, Keramik) und Wurzelbehandlungen, Entfernung von Weisheitszähnen, Veneers (Verschalungen), Parodontalbehandlungen (Behandlungen am Zahnhalteapparat), zahnprothetische Massnahmen (Brücken, Kronen, Inlays usw.)	Konservierende Zahnbehandlungen wie Füllungen (Kunststoff, Gold, Keramik) und Wurzelbehandlungen, Entfernung von Weisheitszähnen, Veneers (Verschalungen), Parodontalbehandlungen (Behandlungen am Zahnhalteapparat), zahnprothetische Massnahmen (Brücken, Kronen, Inlays usw.)
Kieferorthopädie und Kieferchirurgie	–	Kieferorthopädische und kieferchirurgische Behandlungen
Vorsorgeuntersuchungen und Dentalhygiene	Maximal CHF 100.– pro Kalenderjahr für Vorsorgeuntersuchungen und Zahnreinigungen durch diplomiertes Fachpersonal	Eine Vorsorgeuntersuchung oder Zahnreinigung pro Kalenderjahr durch diplomiertes Fachpersonal
Kostenübernahme	80% der Behandlungskosten bis maximal CHF 2000.– pro Kalenderjahr. (Betrag von maximal CHF 100 für Vorsorgeuntersuchungen und Dentalhygiene ist darin enthalten)	80% der Behandlungskosten bis maximal CHF 5000.– pro Kalenderjahr Vorsorgeleistungen werden zusätzlich vergütet
Kostenbeteiligung	Eine Franchise von insgesamt CHF 250.– pro Kalenderjahr für krankheits- und unfallbedingte Behandlungen (ausser für Vorsorgeuntersuchungen)	Je eine Franchise von CHF 350.– pro Kalenderjahr für krankheits- und unfallbedingte Behandlungen (ausser für Vorsorgeuntersuchungen)
Gültigkeit	In der Schweiz und im angrenzenden Ausland	In der Schweiz und im Ausland
Voraussetzungen	Ohne Zahnattest abschliessbar, sofern bisher keine grösseren Zahnschäden vorliegen	Nur mit Zahnattest abschliessbar
Partnerrabatt	Bis zu CHF 50.– Rabatt auf die Dentalhygiene und Zahnbehandlungen zum günstigen Sozialtarif bei swiss smile	Bis zu CHF 50.– Rabatt auf die Dentalhygiene und Zahnbehandlungen zum günstigen Sozialtarif bei swiss smile
Karenzfrist	Bei unfallbedingten Zahnbehandlungen und prophylaktischen Behandlungen besteht keine Karenzfrist. Für die übrigen Behandlungen gelten folgende Karenzfristen: – Für konservierende Zahnbehandlungen, Parodontalbehandlungen und Behandlungen an Weisheitszähnen: 6 Monate – Für zahnprothetische Arbeiten (Brücken, Kronen, Stifte), Inlays und Veneers: 12 Monate	– Für nicht unfallbedingte sowie für prophylaktische Behandlungen beginnt der Leistungsanspruch 180 Tage nach Versicherungsbeginn (Karenzfrist) – Bei unfallbedingten Zahnbehandlungen besteht keine Karenzfrist

Die aufgeführten Beträge sind Maximalansätze und gelten – sofern nicht anders vermerkt – pro Kalenderjahr. Massgebend für die Leistungsansprüche sind ausschliesslich das Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG), die dazugehörigen Verordnungen sowie die Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) und die jeweiligen Zusatzbedingungen (ZB) von Sanitas.